



JAHRESBERICHT

2024

Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Mitglieder und Kunden,

ein sehr herausforderndes Jahr liegt hinter uns. Die Wirtschaftsleistung Deutschlands ging im Vergleich zum Vorjahr um 0,2 Prozent zurück. Bereits 2023 war die Wirtschaftskraft um 0,3 Prozent gesunken. Zwei Jahre Rezession in Folge gab es zuletzt vor mehr als 20 Jahren, nämlich 2002 und 2003. Konjunkturelle und strukturelle Belastungen wie zunehmende Konkurrenz für die deutsche Exportwirtschaft auf wichtigen Absatzmärkten, im internationalen Vergleich hohe Energiekosten und Netzentgelte, ein nach wie vor erhöhtes Zinsniveau und ein Vertrauensverlust von Unternehmen und privaten Konsumenten standen einer besseren wirtschaftlichen Entwicklung ebenso im Wege wie die anhaltenden geopolitischen Unsicherheiten und der aufkeimende wirtschaftliche Protektionismus. Positiv zu werten war der Rückgang der Inflationsrate. Die Verbraucherpreise in Deutschland haben sich im Jahresdurchschnitt 2024 gegenüber 2023 zwar um 2,2 Prozent erhöht, jedoch lag dieser Wert um 3,7 Prozentpunkte unter dem Niveau des Vorjahres.

Angesichts dieser Herausforderungen ist es mehr als bemerkenswert, dass sich unsere „Familienbank vor Ort“ wieder sehr erfreulich entwickelt hat.

Agri-PV – erfolgreich errichtet

Es ist vollbracht. Der im Herbst 2024 begonnene Bau unserer Agri-PV-Anlage wurde mit dem Netzanschluss am 5. Juni 2025 abgeschlossen. Mehr dazu auf Seite 8.

Baugenehmigung für 3 Mehrfamilienhäuser

Auch die Baugenehmigung für die Bebauung unserer Grundstücke neben der Hauptstelle in Steingaden wurde weiter vorangetrieben. Im April 2025 haben wir die finale Baugenehmigung erhalten. Angesichts der aktuellen Rahmenbedingungen für den Mietwohnungsbau stellen wir den Baubeginn jedoch vorerst zurück.

Anschaffung von zwei Pflegeapartments in Lechbruck

Wir haben zwei Apartments im neu errichteten Pflegeheim in Lechbruck erworben. Hierbei war das Belegungsrecht in allen Pflegeheimen des Trägers das wesentliche Investitionsargument für uns. Wir werden dieses Belegungsrecht unseren Mitarbeitern bzw. deren Angehörigen im Pflegefall zur

Verfügung stellen. Damit konnten wir unseren hausinternen Sozialkatalog um einen weiteren Baustein, den in dieser Form wohl die wenigsten Unternehmen ihren Angestellten bieten, erweitern.

2024 an das erfolgreiche Vorjahr angeknüpft – Erhöhung der Dividende

Auch im Geschäftsjahr 2024 konnten wir trotz der beschriebenen Herausforderungen erneut stärker als der Schnitt der Genossenschaftsbanken in Bayern (GVB) zulegen: Das von uns betreute Kundenvolumen, also die Summe der von uns betreuten Kredite und Anlagen, erhöhte sich um 4,7 % (GVB + 4,2 %) auf insgesamt ca. 911 Mio. EUR. Mit dem erreichten Ergebnis sind wir sehr zufrieden. Nach Abzug von Personal-, Sach- und Risikokosten können wir der Generalversammlung eine solide Dotierung der Rücklagen und eine, im Vergleich zum Vorjahr, erhöhte Dividendenausschüttung vorschlagen.

Wie in den Vorjahren auch, möchten wir an dieser Stelle hervorheben, dass wir unverändert mit unseren 7 Filialen und den beiden Lagerhäusern der zuverlässige Partner vor Ort bleiben.

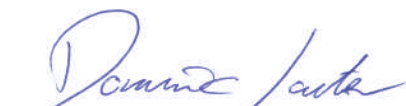
Die sehr guten Geschäftsergebnisse sind alles andere als selbstverständlich. Wir danken allen Mitarbeitern für ihren täglichen Fleiß, die Loyalität und das familiäre Miteinander. Sie sind die Säulen unseres Erfolgs. Unser Dank gilt auch dem Aufsichtsrat und unseren Verbund- und Geschäftspartnern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ihnen, liebe Mitglieder und Kunden, gilt unser besonderer Dank. Ihr Vertrauen und Ihre Verbundenheit bilden die Grundpfeiler für eine erfolgreiche Zukunft unserer „Familienbank vor Ort“.

Wir wünschen Ihnen alles Gute, viel Erfolg, Glück und Gesundheit!



Thomas Hipp



Dominic Lauter

DAS JAHR IN ZAHLEN

2024

Jahresbilanz zum 31.12.2024

Hinweis: Die vorliegende Veröffentlichung ist eine Kurzfassung des vollständigen Jahresabschlusses 2024 der Raiffeisenbank Steingaden eG. Die Verpflichtung zur Offenlegung gemäß § 340 L HGB in Verbindung mit § 325 HGB bzw. der Hinweis dazu erfolgt im elektronischen Unternehmensregister. Der Genossenschaftsverband Bayern e.V. hat den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Aktiva

	Geschäftsjahr in EUR	Vorjahr in TEUR
Barreserve		
a) Kassenbestand	2.684.877,75	2.229
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken	4.224,64	2
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	4.224,64	2
Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind		
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen	-	-
b) Wechsel	-	-
Forderungen an Kreditinstitute		
a) täglich fällig	26.959.265,43	18.351
b) andere Forderungen	7.443.655,43	10.575
Forderungen an Kunden	286.635.236,66	280.594
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	109.757.023,82	99.115
Kommalkredite	4.091.404,75	5.555
Warenforderungen	158.246,88	238
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		
a) Geldmarktpapiere		
aa) von öffentlichen Emittenten	-	-
ab) von anderen Emittenten	-	-
b) Anleihen und Schuldverschreibungen		
ba) von öffentlichen Emittenten	6.788.822,57	9.481
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	6.788.822,57	9.481
bb) von anderen Emittenten	55.850.008,72	48.749
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	47.536.622,61	39.319
c) eigene Schuldverschreibungen	-	-
Nennbetrag	-	-
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	-	-
Warenbestand	1.036.326,57	1.085
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		
a) Beteiligungen	2.075.701,81	2.073
darunter: an Kreditinstituten	121.786,30	120
an Finanzdienstleistungsinstituten	-	-
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	10.410,00	10
darunter: bei Kreditgenossenschaften	-	-
bei Finanzdienstleistungsinstituten	-	-
Anteile an verbundenen Unternehmen	-	-
Treuhandvermögen	555.624,97	665
darunter: Treuhandkredite	555.624,97	665
Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschl. Schuldverschreibungen aus deren Umtausch	-	-
Immaterielle Anlagewerte	6.381,00	5
Sachanlagen	11.086.035,77	6.558
Sonstige Vermögensgegenstände	3.148.849,23	4.342
Rechnungsabgrenzungsposten	-	9
Summe der Aktiva	404.285.465,55	384.728

Passiva

	Geschäftsjahr in EUR	Vorjahr in TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
a) täglich fällig	-	182
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	34.849.635,67	35.361
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden		
a) Spareinlagen		
aa) mit vereinb. Kündigungsfrist von drei Monaten	63.194.161,33	70.420
ab) mit vereinb. Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	5.546.948,23	3.983
b) andere Verbindlichkeiten		
ba) täglich fällig	179.359.574,36	176.115
bb) mit vereinb. Laufzeit oder Kündigungsfrist	74.891.126,84	54.544
Verpflichtungen aus Warengeschäften und aufgenommenen Warenkrediten	135.594,39	199
Verbrieftes Verbindlichkeiten	-	-
Treuhandverbindlichkeiten	555.624,97	665
darunter: Treuhandkredite	555.624,97	665
Sonstige Verbindlichkeiten	699.496,13	687
Rechnungsabgrenzungsposten	26.603,94	32
Rückstellungen		
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	1.374.681,00	1.378
b) Steuerrückstellungen	261.972,35	996
c) andere Rückstellungen	1.012.500,25	912
Nachrangige Verbindlichkeiten	2.165.000,00	2.165
Genussrechtskapital	-	-
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	-	-
Fonds für allgemeine Bankrisiken	16.500.000,00	14.500
Eigenkapital		
a) Gezeichnetes Kapital	9.371.177,15	9.255
b) Kapitalrücklage	2.168.900,16	2.169
c) Ergebnisrücklagen		
ca) gesetzliche Rücklage	5.250.000,00	4.800
cb) andere Ergebnisrücklagen	6.188.722,77	5.790
d) Bilanzgewinn	733.746,01	575
Summe der Passiva	404.285.465,55	384.728
Eventualverbindlichkeiten		
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln	-	-
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	3.145.394,12	3.628
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	-	-
Andere Verpflichtungen		
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften	-	-
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen	-	-
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen	11.199.060,27	14.670
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	-	-

G&V-Rechnung

	Geschäftsjahr in EUR	Vorjahr in TEUR
Zinserträge aus		
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften	9.989.741,57	8.972
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	1.309.315,05	913
Zinsaufwendungen	-2.510.111,09	- 1.522
Laufende Erträge aus	-	-
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren	-	-
b) Beteiligungen u. Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	68.599,73	64
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen	-	-
Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen	-	-
Provisionserträge	2.774.059,02	2.697
Provisionsaufwendungen	- 192.495,14	- 176
Nettoertrag des Handelsbestands	-	-
Rohergebnis aus Warenverkehr und Nebenbetrieben	1.523.734,09	1.512
Sonstige betriebliche Erträge	273.560,51	496
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		
a) Personalaufwand		
aa) Löhne und Gehälter	-4.046.878,11	- 3.703
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	- 856.876,94	- 802
darunter: für Altersversorgung	- 146.883,41	- 149
b) andere Verwaltungsaufwendungen	-2.309.514,48	- 2.122
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	- 380.057,80	- 385
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-74.969,38	- 89
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	- 897.086,69	- 1.378
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	-	-
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	-	- 293
Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	18.191,61	-
Aufwendungen aus Verlustübernahme	-	-
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	4.689.211,95	4.184
Außerordentliche Erträge	-	-
Außerordentliche Aufwendungen	-	-
Außerordentliches Ergebnis	-	-
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 1.440.786,59	- 1.244
Sonstige Steuern	- 14.679,35	- 15
Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	- 2.000.000,00	- 2.150
Jahresüberschuss	1.233.746,01	775
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	-	-
Entnahmen aus Ergebnisrücklagen	-	-
a) aus der gesetzlichen Rücklage	-	-
b) aus anderen Ergebnisrücklagen	-	-
Einstellungen in Ergebnisrücklagen		
a) in die gesetzliche Rücklage	- 250.000,00	- 100
b) in andere Ergebnisrücklagen	- 250.000,00	- 100
Bilanzgewinn	733.746,01	575

Lagebericht

für das Geschäftsjahr 2024 (auszugsweise)

Geschäftsverlauf

Entwicklung der Gesamtwirtschaft und der bayerischen Kreditgenossenschaften

Die zu Jahresbeginn hoffnungsvoll stimmenden Anzeichen für eine spürbare konjunkturelle Erholung verfestigten sich im weiteren Jahresverlauf nicht. Gründe für die bis zum Jahresende andauernde Wirtschaftsflaute waren neben der verhaltenen globalen Industriekonjunktur auch inländische Strukturprobleme. Belastend wirkten auch die hohen wirtschaftspolitischen Unsicherheiten, die mit dem Bruch der Ampel-Regierungskoalition in Deutschland und dem Wahlsieg Donald Trumps bei den US-Präsidentschaftswahlen zum Jahresende nochmals zunahmen.

Die 180 bayerischen Volks- und Raiffeisenbanken haben im Jahr 2024 trotz herausfordernder Rahmenbedingungen ihren Erfolgskurs fortgesetzt. Die positive Entwicklung spiegelt sich auch in der Bilanzsumme wider, die um 3,1 % auf 210,3 Milliarden EUR anstieg. Das Gesamtbetriebsergebnis lag mit 2,1 Milliarden EUR leicht über dem Vorjahresniveau von 2,0 Milliarden EUR. Das bereinigte Ergebnis vor Ertragssteuern lag mit 1,8 Milliarden EUR etwas unter dem Vorjahreswert (2,1 Milliarden EUR). Das lag insbesondere daran, dass die Kreditinstitute mit Blick auf die Wirtschaftslage und die Konjunkturaussichten ihre Risikovorsorge im Kreditgeschäft erneut erhöht haben. Nach Abschreibungen in Höhe von 283 Millionen EUR im Vorjahr betrug 2024 die Kreditrisikovorsorge 371 Millionen EUR.

Dank des guten Ergebnisses konnten die Banken ihre Eigenkapitalausstattung 2024 weiter ausbauen. Das harte Kernkapital beläuft sich mittlerweile auf 20,9 Milliarden EUR, ein Plus von 7,0 % gegen-

über dem Vorjahr. Die harte Kernkapitalquote ist von 16,3 % auf 17,2 % gestiegen.

Geschäftsverlauf der Raiffeisenbank Steingaden eG

Die Bilanzsumme überstieg im abgelaufenen Geschäftsjahr erstmalig die Schwelle von 400 Millionen EUR (+5,1 %). Die Entwicklung des Kreditvolumens übertraf mit einem Wachstum von 2,2 % die in der Vorperiode berichtete Prognose von 2,0 %. Die Entwicklung des Passivgeschäfts übertraf die in der Vorperiode berichtete Prognose deutlich. Die Kundeneinlagen haben sich gegenüber dem Vorjahr um 5,9 % erhöht, während im Vorjahr von einer Stagnation der Einlagen ausgegangen wurde.

Trotz eines Umsatzrückganges lag das Rohergebnis im Waren-geschäft auf Höhe der Vorjahresprognose, da sich der Wareneinsatz absolut betrachtet im gleichen Umfang reduzierte.

Die harte Kernkapitalquote konnte von 16,10 % auf 17,21 % erhöht werden.

Insgesamt erwarten wir unter Berücksichtigung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, dass sich Geschäftsverlauf und Lage der Raiffeisenbank Steingaden eG günstig entwickeln werden, weil aufgrund des aktuellen Zinsniveaus und des prognostizierten Wachstums mit auskömmlichen Margen und Erträgen zu rechnen ist. Damit verbunden ist die jederzeitige Einhaltung der Anforderungen an das Eigenkapital und die Liquidität.

Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss unter Einbeziehung der im Jahresabschluss ausgewiesenen Vorwegzuweisungen in die gesetzlichen Rücklagen (250.000,00 EUR) und die Ergebnisrücklagen (250.000,00 EUR) wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende auf Geschäftsguthaben von 3,000 %	273.956,14 EUR
Zuweisung zu den gesetzlichen Rücklagen	200.000,00 EUR
<u>Zuweisung zu den anderen Ergebnisrücklagen</u>	<u>259.789,87 EUR</u>
insgesamt	733.746,01 EUR

Mitgliederbewegung

	Zahl der Mitglieder	Anzahl der Geschäftsanteile
Anfang 2024	6.199	30.523
Zugang 2024	122	1.155
Abgang 2024	127	780
Stand Ende 2024	6.194	30.898

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr vermehrt um **119.792,28 EUR**

Höhe des Geschäftsanteils **300 EUR**

2024 in Bildern

SPENDEN

Unsere Region liegt uns besonders am Herzen und so unterstützen wir gesellschaftliches und soziales Engagement von Vereinen und Institutionen mit Spenden. In 2024 haben wir insgesamt über 32.000 € zur Verfügung gestellt.



◀ **40 neue Fußballbälle wurden für die Herren - und Jugendmannschaften von Wildsteig und Rottenbuch gesponsort.**
Von links: Michael Trainer (Geschäftsstellenleiter Wildsteig), Florian Müller (Jugendleiter SV Wildsteig), Robert Streif (Abteilungsleiter TSV Rottenbuch), Wolfgang Kees (Geschäftsstellenleiter Rottenbuch)



▶ **27 neue Fußballbälle für den SV Lechbruck am See**

Wir spendeten im Rahmen einer Weihnachtsaktion 27 neue Fußballbälle an den SV Lechbruck am See. Vorstand Konrad Enzensberger, der die Bälle entgegennahm: „Wir danken der Raiffeisenbank Steingaden herzlich für die großartige Ballspende. Ein tolles und unerwartetes Weihnachtsgeschenk für unseren Sportverein.“
Von links: Konrad Enzensberger (Vorstand SV Lechbruck), Dominic Lauter (Vorstand Raiffeisenbank)



▲ **Dem SV Prem wurden 20 Fußballbälle gespendet.**

Von links: Andreas Echtler (Bürgermeister und Vorstand SV Prem), Matthias Moser (Spartenleiter Fußball), Sabine Sutter (Geschäftsstellenleiterin Prem)



▲ **1.750 EUR wurden zur Ausrichtung des Gauschießens durch die Schützenvereine Steingaden und Urspring gespendet.**

Von links: Klaus Strauß (Gauschützenmeister), Anton Nöß (Geschäftsstellenleiter Steingaden), Christian Schweiger (Vorstand Schützenverein Urspring), Andreas Wörle (Schützenmeister Steingaden), Konrad Schwarz (Ehrengauschützenmeister), Otmar Köpf (Vorstand Schützenverein Urspring), Georg Oswald (Hauptinitiator des Gauschießens und Kassier Schützen Urspring), Thomas Hipp (Vorstand Raiffeisenbank)



▲ **Vorlesevormittag in der Grundschule Lechbruck**

Wir unterstützten den Elternbeirat bei der Durchführung eines Vorlesevormittages in der Grundschule Lechbruck. Der Allgäuer Kinderbuchautor Jörg Steinleitner las den Kindern der Grundschule aus seinen Werken „Barfuß-Bande“ vor. Die Kinder waren begeistert. Bankvorstand Dominic Lauter: „Die Kinder zum Lesen zu animieren ist eine tolle Sache. Daher waren wir natürlich sofort bereit, den Elternbeirat bei der Organisation und Gestaltung eines Vorlesevormittags mit 250 EUR zu unterstützen. Herzlichen Dank an den Elternbeirat für sein ehrenamtliches Engagement.“
Von links: Josef Sieber (Geschäftsstellenleiter Lechbruck), Silvia Hack (Elternbeirat Grundschule) und Jörg Steinleitner (Buchautor)



Die Kinder der Ambrosius-Mößmer Grundschule Wildsteig freuen sich riesig über unsere Sachspende von 7 neuen Schneeschaufeln.

Mit auf dem Foto sind die Lehrerinnen Frau Melissa Ziegler und Karin Böhm sowie Michael Trainer (Geschäftsstellenleiter Wildsteig)

„Kitchen Kids“ ein Kochbuch für jeden Kindergarten im Landkreis

Eine ausgewogene und gesunde Ernährung, gerade für unsere Kleinsten, liegt uns sehr am Herzen. Daher haben wir allen Kindergärten in unserem Geschäftsgebiet das Buch „Kitchen Kids“, ein Gemeinschaftsprojekt vom Bayerischen Bauernverband und der „Hauswirtschafterei“, überreicht. Das Buch gibt es auch in unserer Hauptstelle in Steingaden zu erwerben.

Bild links: Michael Trainer (Geschäftsstellenleiter Wildsteig), Monika Rehm (Leiterin Kindergarten), Gertraud Wagner (Erzieherin) und Kinder

Bild rechts: Startschuss der Aktion – Übergabe der ersten Bücher im Kindergarten in Peiting. Hinten von links: Helena Kasek (KiGa Peiting), Thomas Hipp (Vorstand Raiffeisenbank Steingaden), Patricia Moser (KiGa Steingaden), Matthias Strauß (Vorstand Raiffeisenbank Pfaffenwinkel), Christine Sulzenbacher (Kreisläuferin), Silvia Schlögel („Hauswirtschafterei“)



Wir haben an der ersten „Bewegten Adventszeit“ des Gewerbeverbandes in Steingaden teilgenommen.

In unserer Hauptstelle gab es ein Glücksrad, Kinderschminken und eine Verlosung. Außerdem Glühwein, Kinderpunsch und Gebäck auf Spendenbasis. Zusammen mit den Einnahmen der Fa. Wiedemann (Sägewerk) aus deren Verlosung konnte der Spendenbetrag zugunsten des Kinderhospiz St. Nikolaus (Bad Grönenbach) auf 700 EUR erhöht werden.

Von links: Anton Nöß (Geschäftsstellenleiter Steingaden), Simon, Katharina, Julia mit Mama Birgit Wiedemann.



Hinten von links: Vincent Schmid (Fa. Patterer), Jörg Häslar (Trainer U9), Markus Fischer (Trainer U9), diverse Spieler der U9, Adrian Hack (Trainer U9), Dominic Lauter (Vorstand Raiffeisenbank)

Trikots für die Kleinsten der ERC-Jugend

Wir unterstützen den ERC Lechbruck und sponsoren zusammen mit den Firmen Patterer und Kugelmann zwei neue Trikotsätze samt Stützen für die U9 des ERC Lechbruck. Vorstand Manfred Sitter hierzu: „Die Raiffeisenbank Steingaden unterstützt uns abermals tatkräftig. Insbesondere im Jugendbereich ist die Bank jederzeit für Unterstützungsleistungen offen. Dass gerade unsere Kleinsten in neuen Trikots auflaufen können, freut mich riesig. Ein herzliches Vergelt's Gott an unsere Sponsoren“. Bankvorstand Dominic Lauter: „Unsere Familienbank vor Ort unterstützt die lokalen Vereine sehr gerne. Unsere Jugend liegt uns am Herzen und daher freut es mich umso mehr, die Kleinsten beim ERC in fischen neuen Trikots über das Eis flitzen zu sehen. Danke an den ERC Lechbruck für die tolle Jugendarbeit. Der Verein bietet den Kindern ein erstklassiges Umfeld, sich sportlich auf dem Eis weiterzuentwickeln.“



2024 in Bildern

MITARBEITER



◀ AUSBILDUNG ABGESCHLOSSEN

Wir freuen uns, dass Katharina Linder ihre Ausbildung zur Bankkauffrau erfolgreich abgeschlossen hat und unser Team in der Geschäftsstelle Prem verstärkt.
Von links: Thomas Hipp (Vorstand), Katharina Linder, Maria Sieber (Ausbilderin), Dominic Lauter (Vorstand)



▲ AUSBILDUNG

Im September begrüßten wir drei neue Auszubildende, die ihre Karrieren als Bankkaufmann/-frau starteten.
Hinten von links: Isabella Klein, Lara-Sophie Holzmann, Charles Wirth (alle 1. Lehrjahr), Thomas Hipp (Vorstand), Katharina Linder (3. Lehrjahr), Hanna Köpf (2. Lehrjahr)
Vorne von links: Maria Sieber und Melanie Köpf (Ausbilderinnen)



Erwin Köpf
50 Jahre

Anton Nöß
45 Jahre

Michael Trainer
40 Jahre

Martin Pfeiffer
35 Jahre

Brigitte Greinwald
25 Jahre

Maria Pfeiler
25 Jahre

Mariele Geiger
25 Jahre

Susanne Hartwig
25 Jahre

Josef Schauer
20 Jahre

▲ JUBILARE

Für ihre langjährige Treue zur Raiffeisenbank Steingaden eG wurden ausgezeichnet



Von links:
Thomas Hipp
(Vorstand), Felix
Uhlschmied,
Fabian Kees,
Dominic Lauter
(Vorstand)

▲ WEITERBILDUNG

Felix Uhlschmied und Fabian Kees, beide als Firmenkundenberater tätig, begannen im Herbst 2024 den Studiengang zum Dipl. Bankbetriebswirt BankColleg. Beide „opfereten“ für die Weiterbildung ihre Wochenenden, denn die Vorlesungen auf dem Schloss Montabaur fanden jeweils von Freitag bis Sonntag statt. Der Studiengang dauerte ein halbes Jahr und beide haben mit einem überdurchschnittlichen Ergebnis alle Prüfungen bestanden. Mit diesem Abschluss erreichten sie den theoretischen Bestandteil der fachlichen Eignung für Geschäftsleiter gemäß §25c Abs. 1 KWG (Vorstandsqualifikation). Wir freuen uns, dass beide unserem Haus treu bleiben und zukünftig neben der Kundenbetreuung auch strategische Aufgaben übernehmen werden.



Von links: Martina Behringer (stellvertretende Filialleiterin), Thomas Hipp (Vorstand), Angelika Schönhuber, Wolfgang Kees (Filialleiter Rottenbuch)

◀ VERABSCHIEDUNG ANGELIKA SCHÖNHUBER

Nach mehr als 47 Jahren Beschäftigung in unserer Bank durften wir Angelika Schönhuber in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Vorstand Thomas Hipp dankte Frau Schönhuber bei einer privaten Abschiedsfeier und überreichte ihr zusammen mit Wolfgang Kees und Martina Behringer einen Geschenkkorb der Bank sowie ein privates Geschenk aller Kolleginnen und Kollegen. „Angelika war eine allseits beliebte Kollegin, Beraterin und Gesprächspartnerin auch außerhalb der klassischen Bankthemen. Sie war eine sehr fleißige Mitarbeiterin, meisterte alle technischen und bürokratischen Veränderungen der letzten Jahrzehnte und war stets loyal zur Bank. Außerdem hat sie sich auch außerhalb des Bankalltags um das soziale Wohlbefinden von uns allen gekümmert und private Ausflüge unserer Mitarbeiter organisiert.“ In ihrem wohlverdienten Ruhestand wird sie nun die Zeit mit ihrem Mann Volker genießen. Bergwanderungen, Radeltdouren und eine USA-Reise stehen auf der Agenda.



Sonja Berchtenbreiter
20 Jahre

Silvia Traxel
20 Jahre

Angelika Kampmann
15 Jahre

Melanie Köpf
10 Jahre

Felix Uhlschmied
10 Jahre

Anna-Maria Pfeuffer
10 Jahre

Franz Sieber
10 Jahre

Thomas Schauer
10 Jahre

Elisabeth Spindler
10 Jahre

AGRI-PV-Anlage Hirschau

Es ist vollbracht!

In unseren letztjährigen Geschäftsberichten haben wir Sie umfassend über unser Projekt „AGRI-PV-Anlage in der Hirschau“ informiert. Seit mehr als drei Jahren sind wir mit der Planung und Umsetzung der Anlage beschäftigt. Unzählige Abstimmungen mit Behörden, ausführenden Baufirmen und der Projektfirma liegen hinter uns.

Nun ist es aber endlich vollbracht: Wir sind am Netz!

Unsere AGRI-PV-Anlage wurde am 05. Juni 2025 vom Netzbetreiber an die Übergabestationen angeschlossen und liefert seitdem saubere Energie in das Stromnetz. Wir sind nicht nur erleichtert, dass wir nun Vollzug melden können, wir sind vielmehr auch richtig stolz auf das Erreichte. Mit der installierten Leistung von 9,2 Megawatt versorgen wir rund 3.200 Haushalte mit nachhaltig erzeugter Energie. Durch die hoch aufgeständerten Module ist es uns zudem möglich, weiterhin unsere Pensionsrinder auf den Flächen aufzunehmen. Der Aufwuchs der Grünflächen speziell unterhalb der Module ist noch besser als erwartet. Die ersten Rinder haben wir mit dem Auftrieb am 17. Mai 2025 auf die Projektfläche gebracht. Diese fühlen sich in ihrer neuen Umgebung sichtlich wohl. Mit der Wiederherstellung der durch den Bau in Mitleidenschaft gezogenen Grünflächen wurde bereits begonnen. Auch hier legen wir besonderen Wert auf Ökologie, indem wir mit der Naturschutzbehörde abgestimmtes Saatgut verwenden.

Batteriespeicher folgen

In einem weiteren Schritt werden im Jahresverlauf 2025 die Batteriespeicher mit einem Speichervolumen von 12 Megawattstunden installiert.

Vermarktung mit regionalem Partner

Zu guter Letzt haben wir mit den E-Werken Reutte einen regionalen Partner für die Direktvermarktung unseres erzeugten PV-Stroms gewinnen können.

Dieses Projekt wurde durch eine Vielzahl von Personen positiv begleitet.

Besonders danken möchten wir unseren befreundeten Nachbarn der „Urspringer Viehweide“, den Anwohnern in der Hirschau und in der Riesen für die Geduld während der Bauzeit und dem Steingadener Gemeinderat samt Bürgermeister Max Bertl für die stetige Unterstützung unseres Projekts.

Ebenfalls danken wir den beteiligten Baufirmen, allen voran dem Baggerbetrieb Schweiger aus Urspring, dem Maschinenring Ostallgäu und unserer Projektfirma Vispiron aus München, die uns tatkräftig bei der Planung und Umsetzung des Projekts begleitet haben.



Firmenkauf

Firma Lerchenmüller vergrößert sich

Bernbeuren | „Die Prozesskette, die wir so in Kombination haben, ist einzigartig am Markt“, ist Roman Lerchenmüller stolz auf seine Firma. 2018 übernahm der heute 35-jährige als Geschäftsführer den Familienbetrieb seiner Eltern, Lerchenmüller-Systeme GmbH in Bernbeuren. Im Juli 2024 traf er mit dem Kauf einer weiteren Firma eine zukunftsorientierte Entscheidung.

Doch nun alles der Reihe nach. Den Anfang machten seine Eltern Ursula und Richard Lerchenmüller 1990 mit der Gründung einer Lohnschleiferei. Roman tendierte von Beginn an ebenfalls in diese Richtung. 2012 schloss er sein Studium im Wirtschaftsingenieurwesen ab, arbeitete bis 2016 in einer anderen Maschinenbaufirma in Krailing und kehrte anschließend nach Hause zurück. Dort stieg er in den Familienbetrieb mit ein und änderte das Geschäftsmodell komplett. „Wir waren früher eine klassische Lohnschleiferei und haben jetzt eine komplette Prozesslösung aufgebaut für Halbzeuge und Präzisionsteile aus Hartmetall und Keramik. Das macht heute in Bernbeuren circa 80 Prozent unseres Geschäfts aus. In den vergangenen sechs Jahren haben wir auch rund sieben Millionen Euro in Fertigung und Gebäude investiert“, erzählt der Diplom-Wirtschaftsingenieur.

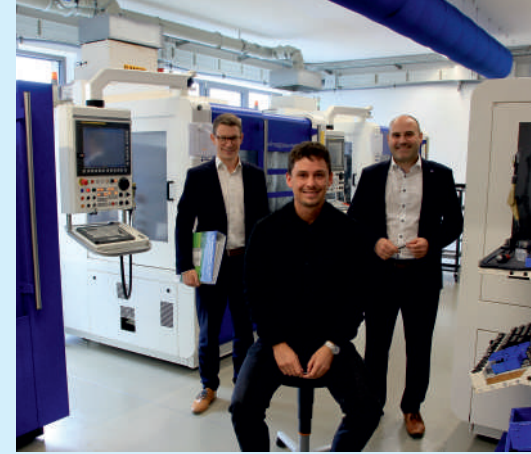
Das Lohnschleifen von Stahlteilen, auf dem vorher das Hauptaugenmerk lag, wurde in dieser Zeit vernachlässigt. Eine Lösung musste her. Dann wurde er vor gut einem Jahr auf die Anzeige des Familienbetriebs Grimminger in Illertissen aufmerksam, dass der Betrieb verkauft werden sollte. „So eine Firma zu übernehmen, ist ein großer Schritt. Aber etwas Bestehendes weiterzuführen, ist trotzdem leichter als etwas komplett neu aus dem Boden zu stampfen“, hörte er beim Besuch in Illertissen und bei der ihm vorgelegten Geschäftsentwicklung Anfang 2024 auf sein Bauchgefühl. Als er sich mit den Inhabern, der zweiten Generation des 55 Jahre alten Familienbetriebs, im Juli 2024 einig wurde, musste er aber noch die 92-jährige Gründerin von sich überzeugen.

In seiner Antrittsrede als neuer Chef lobte er den Mut, Fleiß und Zusammenhalt der Unternehmerfamilie und deren Mitarbeiter. Sie hätten damals ganz bescheiden, aber mit sehr viel Tatkraft angefangen. Genau wie seine Eltern, die in den Anfängen der Firma den ersten Stock ihres Hauses als Ferienwohnung vermietete, um ein fixes Einkommen zu haben.

Roman Lerchenmüller ist nun der oberste Ansprechpartner für seine insgesamt etwa 50 Mitarbeiter – 30 in Illertissen und 20 in Bernbeuren – und wird in diesem Jahr laut eigener Aussage einen Umsatz von rund zehn Millionen Euro erwirtschaften. Derzeit ist Lerchenmüller ein bis zwei Tage in der Woche in Illertissen, kann sich aber auf einen langjährigen Mitarbeiter der Firma Grimminger, der nun zum Geschäftsführer ernannt wurde, verlassen. Die wichtigsten Kennzahlen des Betriebs lässt er sich wöchentlich zuschicken. Die bisherigen Inhaber werden den Übergabeprozess noch bis Ende des Jahres begleiten.

Roman Lerchenmüller (vorne) aus Bernbeuren ist mit seinen 35 Jahren nun Chef von zwei Firmen. Den Rücken gestärkt hat dem Familienunternehmen die Raiffeisenbank Steingaden mit Firmenkundenberater Fabian Kees (links) und Vorstand Thomas Hipp (rechts).

Foto: Gwendolin Sieber



„Mit Sicherheit müssen wir nicht alles verändern, dafür läuft die Firma zu gut, aber ich habe natürlich schon eigene Ideen“, so Lerchenmüller. Die Firma Grimminger mache besonders, dass sie so eine hohe Anzahl an unterschiedlichen Schleifverfahren habe. „In dieser Kombination gibt es das am Markt sonst kaum. Als Gruppe sind wir in Deutschland jetzt die Firma mit den meisten Rundschleifverfahren und das würde ich als Marke gern auf dem Markt etablieren“, sagt Roman Lerchenmüller. So sollen sie in Zukunft in Verbindung gebracht werden mit der Präzisionsbearbeitung in Bezug auf das Herstellen von Bauteilen durch verschiedene Rundschleifverfahren von unterschiedlichen Materialien. Dabei bewegen sie sich in einem Toleranzbereich von wenigen tausendstel Millimetern.

In Illertissen werden hochpräzise Düsennadeln und Wellen aus Stahl gefertigt, die in Schiffsmotoren oder Hydraulikaggregaten eingesetzt werden. In Bernbeuren liegt der Fokus auf der Verarbeitung von schwer zerspanbaren Werkstoffen. Daraus werden zum Beispiel Dosiernadeln für Microdosiersysteme aus Keramik gefertigt oder etwa Halbzeuge für die Schneidwerkzeugindustrie aus Hartmetall. Beide Firmen verbindet, dass sie sich im derzeit kleinstmöglichen Toleranzbereich bewegen.

Ein sehr wichtiger Geschäftspartner in den 34 Jahren war immer die Raiffeisenbank Steingaden, die auch diese Erweiterung voll und ganz unterstützte. „Da ist ein Jungunternehmer da, der hat's drauf“, waren sich Vorstand Thomas Hipp und Firmenkundenberater Fabian Kees sofort einig und gaben ihm neben der Finanzierung zusätzlich wertvolle Tipps bezüglich staatlicher Förderungen. „Wenn wir Investitionen hatten, war die Raiffeisenbank immer unser erster und einziger Ansprechpartner“, ist Lerchenmüller dankbar für das vertrauensvolle Verhältnis. (gwe)

Nähere Infos für Interessierte gibt es auf den beiden Homepages:
www.ler-sys.com
www.grimminger-schleiftechnik.de

GEWINNSPAREN

Das Los mit Geld-zurück-Garantie*

*80 % vom Lospreis bekommen Sie als Sparanteil zurück.

SACHPREISGEWINNE UNSERER KUNDEN 2024



Ein Hauptgewinn, ein **Mini Cooper Cabrio** im Wert von ca. 40.000 Euro ging nach Prem. Von links: Sabine Sutter (Geschäftsstellenleiterin) und Carolin Bruni (Kundenberaterin)



Eine Sonderspende von **5.000 Euro** ging an die Gemeinde Steingaden. Von links: Markus Eichenseer (Vorstand Gewinnsparsverein) und Sabine Sutter



Ein Hauptgewinn, ein **Cube-Bike** im Wert von ca. 5.500 Euro ging nach Bad Bayersoien, der Gewinner möchte anonym bleiben. Von links: Markus Eichenseer und Sonja Berchtenbreiter (Kundenberaterin)



Ein Hauptgewinn, ein **Reisegutschein** im Wert von 2.500 Euro ging nach Lechbruck. Von links: Gewinnerin Cordula Peter und Margit Wörle (Kundenberaterin)

GELDGEWINNE UNSERER KUNDEN 2024

1 x 10.000 Euro

4 x 1.000 Euro

11 x 500 Euro

5 x 250 Euro

Sowie weitere Gewinner mit
100 EUR, 10 EUR, 3 EUR

**Gesamtsumme aller
Geldgewinne 61.028 EUR**

Richtig Glück hatten wir beim Gewinnsparen. Sabine Sutter und Carolin Bruni holten zwei der Gewinne stellvertretend in München ab.

Der erste Gewinn war ein Mini Cooper Cabrio, das ein Premier Kunde, der anonym bleiben möchte, gewonnen hat. Sabine Sutter und Carolin Bruni fuhren mit dem strahlenden Losgewinner nach München in die BMW-Welt, wo dieser sein neues Fahrzeug in Empfang nehmen durfte.

Zudem konnte Sutter an diesem Tag auch eine Sonderspende des Gewinnsparens in Höhe von 5.000 Euro entgegennehmen. „Die Spende wird an die Gemeinde Steingaden weitergeleitet“, so Vorstand Thomas Hipp. Das Geld werde laut Bürgermeister Max Bertl zur Erweiterung eines Steingadener Spielplatzes verwendet. Das Areal am neuen Friedhof solle dabei um Spielgeräte für Kleinkinder bis vier Jahre ergänzt werden. „Bei der Materialauswahl werden, soweit möglich, nachwachsende Rohstoffe verwendet“, sagt Max Bertl. „Wir sind in Steingaden gerade dabei, die Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugend auszubauen und da passt die Kleinkindvariante super ins Konzept. Jüngst konnten wir diese Woche auch unser Spiel- und Klettergerüst für Alt und Jung an der Grundschule eröffnen. Weiter gehören zu dem Konzept auch dezentrale Möglichkeiten, wie zum Beispiel der Spielplatz in der Vogelau, der bald gebaut wird. All diese Maßnahmen sollen den gestiegenen Geburtenzahlen Rechnung tragen und wir freuen uns über jede Unterstützung“, ist Max Bertl dankbar für die 5.000-Euro-Spende der Raiffeisenbank Steingaden.

DAS GEWINN SPAR LOS Gewinnen mit Herz und Verstand.

DAS LOS FÜR GEWINNER

1x 250.000 EUR

30 MERCEDES-BENZ CLE CABRIOLET

30 MINI COOPER SE JOHN COOPER WORKS TRIM

30 CUPRA TERRAMAR E-HYBRID

Sachpreis- und Fahrzeugabbildungen ähnlich. Farbe und Ausstattung der verlosteten Fahrzeuge können abweichen. Teilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter: ...

**Das können Sie
2025 gewinnen:**



Monatliche Geldgewinne:	je 1 x Hauptgewinn	100.000 EUR
	je 10 x Hauptgewinn	10.000 EUR
	je 100 x Hauptgewinn	1.000 EUR
	je 500 x Hauptgewinn	500 EUR
	je ca. 320 x Hauptgewinn	250 EUR
	darüber hinaus mehr als 1,4 Millionen Euro in Kleingewinnen zu 100 Euro / 10 Euro / 3 Euro.	

Monatliche Sachpreisgewinne:	je 10x Apple-Sets im Wert von je ca. 2.250 Euro
	je 10x Reisegutscheine im Wert von je 3.000 Euro

Sachpreisgewinne pro Quartal:	2. Quartal 2025 – 30x Mercedes CLE Cabrio 50x CUBE-Bike-Gutschein (5.500 Euro)
	3. Quartal 2025 – 30x MINI Cooper SE 5x Pössl Summit Shine 600 L Wohnmobil
	4. Quartal 2025 – 30x Cupra Terramar e-Hybrid 25x Goldbarren 100g 1x 250.000 EUR



**Sie möchten auch gewinnen und sind
noch kein Gewinnsparer?!
Alle Infos rund um das Thema Gewinnsparen
finden Sie auf unserer Homepage
oder in jeder unserer Filialen.**

Malwettbewerb

Internationales Förderprojekt der Genossenschaftsbanken

Wir beteiligen uns jedes Jahr mit allen 6 Schulen aus unserem Geschäftsgebiet am Wettbewerb Jugend creativ – dieses Jahr mit dem Thema „**Echt digital**“.

Aus den 500 abgegebenen Bildern wurden von jeder Klasse jeweils die besten drei ausgewählt. Beurteilt wurde durch die Jury nach den Kriterien Gestaltung, Inhalt und Kreativität, mit dem Ziel, dass sich die Kinder mit dem Thema Digitalisierung auseinander setzen und ihre Gedanken dazu in Bildform zum Ausdruck bringen.

Mit den Siegern unternahmen wir zur Belohnung einen Ausflug in das Alpenfilmtheater nach Füssen und durften direkt zum Filmstart „Moon, der Panda“ ansehen.

Zum Abschluss ließen wir den netten Nachmittag im Gasthof Graf beim Pommes-Essen ausklingen.



Anton Nöß mit den Gewinnern aus der Grundschule Steingaden.



Maria Sieber mit den Gewinnern aus der Grundschule Lechbruck.

ubiMaster

Angebot für alle Schüler ab der fünften Klasse:

Raiffeisenbank Steingaden eG übernimmt die Kosten im Wert von bis zu 1.780,- Euro* für die Online-Nachhilfe ubiMaster

* für alle mit dem VR-Konto „Junior“ der Raiffeisenbank Steingaden eG

Wir möchten dazu beitragen, Eltern vom Schulalltagsstress zu entlasten und setzen uns für Bildungsgerechtigkeit sowie nachhaltige Entwicklung in unserer Region ein. Deshalb haben wir eine Kooperation mit der Onlinenachhilfe ubiMaster geschlossen. Die Kosten hierfür werden zu 100 % von der Raiffeisenbank übernommen.

ubiMaster ist ein deutscher Anbieter von Bildungsdienstleistungen wie Lernunterstützung, Nachhilfe und Lern-Coaching. ubiMaster wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und ist im Ranking der Wirtschaftswoche einer der besten digitalen Bildungsanbieter in Deutschland. Mehr als 500.000 Kinder haben bereits Zugang zu ubiMaster.

Die Lernunterstützung ist für Schüler der Klassenstufen 5-13 in allen Schulformen in den Fächern Mathematik, Physik, Deutsch, Englisch und Chemie an 7 Tagen in der Woche ganz ohne Terminbuchung online verfügbar. Die Nachhilfe findet 1:1 mit einer persönlichen Lehrkraft über einen On-Demand Chat oder über Video statt. Zudem können über 36.000 Übungsaufgaben, Erklärvideos und Klassenarbeitstrainer von kapiert.de kostenfrei abgerufen werden.

Nehmen auch Sie die kostenfreie Nachhilfe in Anspruch, es lohnt sich!

Mach's schlau, sei dabei!

www.raiba-steingaden.de/ubimaster

e-carsharing in Steingaden

Gemeinsame Aktion mit der Gemeinde Steingaden

Wir haben uns in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit der Gemeinde Steingaden dem Thema „umweltfreundliche Mobilität auf dem Land“ angenommen.

Als Ergebnis der Gemeinschaftsarbeit wurde ein e-carsharing-Modell mit einer Pilotphase bis 30.11.2025 ins Leben gerufen.

Nutzen Sie die Möglichkeit, umweltfreundlich individuell unterwegs zu sein!

Eckdaten: **Standort:** Die Ladestationen befinden sich direkt hinter unserer Hauptstelle in Steingaden, wo Sie bequem auf das Elektrofahrzeug zugreifen können.

Fahrzeug: Wir bieten den Opel Mokka E, ein komfortables 5-Sitzer-Fahrzeug.

Buchung: Die Buchung des Fahrzeugs ist ganz einfach! Laden Sie die MOQO-App herunter, registrieren Sie sich und scannen Sie Ihren Führerschein. Dieser muss vor Nutzung des Autos in der Raiffeisenbank Steingaden oder der Tourist Information validiert werden. Und schon kann es losgehen.

Preis €/Stunde: 8,90 €, 20 km inkl.

Preis €/Tag: 79,90 €, 200 km inkl.



Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone, um direkt zum AppStore oder PlayStore zu gelangen.

Zahlen und Fakten

Was die Raiffeisenbank Steingaden eG ausmacht

**WIR bleiben mit ALLEN
7 Filialen und 2 Lagerhäusern vor Ort!
Morgen kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

375,6

Millionen Euro an Kundenkrediten betreut die Raiffeisenbank Steingaden zusammen mit ihren Verbundpartnern.

404,3

Millionen Euro beträgt die Bilanzsumme der Raiffeisenbank Steingaden.

180

Volksbanken und Raiffeisenbanken in Bayern versorgen Mittelstand und Privatkunden mit Finanzdienstleistungen.



535,7

Millionen Euro haben Kunden der Raiffeisenbank Steingaden und deren Verbundpartnern anvertraut.

6.194

Menschen sind Mitglied der Raiffeisenbank Steingaden.

7

Geldautomaten und Kontoauszugsdrucker unterhält die Raiffeisenbank Steingaden.

110

Mitarbeiter sind bei der Raiffeisenbank Steingaden angestellt, darunter 5 Auszubildende.



13.000

Kunden betreut die Raiffeisenbank Steingaden.



32.721

Euro hat die Raiffeisenbank Steingaden im Jahr 2024 gespendet.

17.000

Artikel bietet die Raiffeisenbank Steingaden in ihren beiden Lagerhäusern an.



7

mit qualifizierten Fachleuten besetzte Geschäftsstellen umfasst das Filialnetz der Raiffeisenbank Steingaden.



Stand: 31.12.2024

EM-Aktion für Mitarbeiter und Kunden

Auch wir fieberten mit der deutschen Fußballnationalmannschaft mit und statteten unsere Mitarbeiter mit den offiziellen EM-Trikots aus, die an Spieltagen mit deutscher Beteiligung auch in den Filialen getragen wurden.

Für die Kunden gab es spezielle EM-Spar-Angebote, bei deren Abschluss es u.a. einen Fußball als Geschenk dazu gab.

Leider schied unsere Mannschaft im Viertelfinale unglücklich aus, trotzdem hat diese Heim-EM viel Spaß gemacht und wieder Hoffnung auf eine erfolgreichere Zukunft der deutschen Nationalmannschaft geweckt.



Bericht des Aufsichtsrats

Die Raiffeisenbank Steingaden eG hat auch im Geschäftsjahr 2024 ihre positive Entwicklung fortgesetzt. Dies ist angesichts der negativen Effekte durch die anhaltenden Kriege in Israel und der Ukraine, des allgemeinen anhaltenden wirtschaftlichen Abschwungs, politischer Unsicherheiten sowie weiterhin steigender regulatorischer Anforderungen durch Gesetzgeber und Bankenaufsicht sehr beachtlich.

Der Aufsichtsrat befasste sich im vergangenen Jahr ausführlich mit der wirtschaftlichen und finanziellen Entwicklung sowie der Strategie und der Planung der Bank. Wir haben die Aktivitäten des Vorstands überwacht und das Gremium bei der Leitung des Unternehmens intensiv beratend begleitet. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßigen Abständen zeitnah über die Geschäftspolitik, die wirtschaftliche Situation der Bank sowie über weitere wichtige Angelegenheiten der Unternehmensführung und -entwicklung. Dazu zählten insbesondere die Ertragslage, das Risiko-Management und der Bericht über alle weiteren Geschäftsvorgänge, die für unsere Bank von zentraler Bedeutung sind. Der Aufsichtsrat war in alle Entscheidungen von besonderer Wichtigkeit eingebunden. Geschäfte, zu denen die Zustimmung des Aufsichtsrates erforderlich ist, wurden ausführlich geprüft und mit dem Vorstand behandelt.

Die gesetzlich vorgeschriebene Prüfung des Jahresabschlusses gemäß § 53 Genossenschaftsgesetz wurde vom Genossenschaftsverband Bayern e. V. unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichts vorgenommen. Die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung wurde festgestellt und der Bestätigungsvermerk ohne Einschränkung erteilt. Dem Aufsichtsrat wurde eine angemessene Überwachung der Geschäftsleitung bescheinigt. In einer gemeinsamen Sitzung des Aufsichtsrates und des Vorstandes hat der Abschlussprüfer das Ergebnis der Bilanzprüfung vorgestellt und erläutert. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet.

Die im Bericht für das Geschäftsjahr 2024 und im Lagebericht dargestellte wirtschaftliche Entwicklung unserer Bank zeigt ein erfreuliches Ergebnis. Der Bericht wird vom Aufsichtsrat vollinhaltlich geteilt. Wir können der Generalversammlung empfehlen, den Jahresabschluss 2024 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses entsprechend den Vorgaben der Satzung zu beschließen.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand sowie allen Mitarbeitern für die im vergangenen Geschäftsjahr zum Wohle der Bank und ihrer Mitglieder und Kunden erfolgreich geleistete Arbeit. Ein besonderer Dank gilt unseren Mitgliedern, Kunden und Geschäftspartnern für das Vertrauen, das sie der Raiffeisenbank Steingaden eG auch im Jahr 2024 entgegengebracht haben.

Peter Erhard
Vorsitzender



NACHRUF

Die Raiffeisenbank Steingaden trauert um ihren langjährigen Mitarbeiter

Herrn Walter Neugebauer

Herr Neugebauer war von 1973 bis 1993 in unserem Unternehmen beschäftigt. Er war ein zuverlässiger und tüchtiger Mitarbeiter, dem wir für seine Arbeit zu tiefem Dank verpflichtet sind.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren und sprechen den Angehörigen unser aufrichtiges Beileid aus.

Raiffeisenbank Steingaden eG
Vorstand, Aufsichtsrat und Mitarbeiter

**Wir gedenken in Ehrfurcht und Dankbarkeit aller
unserer verstorbenen Mitglieder, Kunden,
Mitarbeiter und Verwaltungsmitglieder.
Sie alle haben zum Werden und Wachsen unserer
Genossenschaft beigetragen.**

Alles fürs Huhn – Stall | Futter | Zubehör | Gesundheit

Glückliche und gesunde Tiere

In der freien Wildbahn suchen sich Hühner die Nährstoffe, die sie benötigen, selbst aus. Sie picken nach Insekten, Körnern und Beeren. Deine Hühner machst du glücklich, wenn du sie nicht nur abwechslungsreich und gesund ernährst. Sie mögen die Beschäftigung, die unterschiedliche Nahrungsmittel ihnen bieten.

Geflügelfutter – von Alleinfutter bis Ergänzungsfutter

Die richtigen Nährwerte machen deine Hühner stark. Am einfachsten machst du es dir mit Alleinfutter-Mischungen. Diese Produkte sind auf die Bedürfnisse verschiedener Hühnerrassen und Altersstufen angepasst und enthalten alles, was sie brauchen. Es gibt die Mischungen als Mehl oder in Pelletform. Abwechslung gibst du den Hühnern mit Ergänzungsfutter wie Körnermix. Der Vorteil: Wenn deine Hühner beschäftigt sind, sind sie nicht nur satt – sie bleiben auch gesund. Denn unterforderte Hühner neigen mehr dazu, sich gegenseitig Federn auszupicken. Dabei verletzen sie sich auch gegenseitig – sogar lebensgefährlich.

Unser Tipp für Hühner-Beschäftigung

Mit einem Pickblock beschäftigst du deine Hühner besonders gut. Der gepresste Block aus Getreiden und Mineralien erlaubt es deinen gefiederten Freunden, ihr natürliches Pick-Verhalten auszuleben und versorgt sie mit Nährstoffen.

Bei uns gibt es Futter nicht nur
für Großtiere, sondern auch für
Haus- und Wildtiere: Hund, Katze,
Meerschweinchen,
Kaninchen,
Vögel, Igel,
uvm.



**Raiffeisen
Markt**
Steingaden & Böbing

*Ihr
regionaler
Partner*

Öffnungszeiten Böbing
Raiffeisenstr. 3, Tel.: 08867/8445
boebing@raiffeisenlagerhaus.de

Mo, Di, Do, Fr 07.30 - 15.30 Uhr
Mi geschlossen
Sa 07.30 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Steingaden
Auerbergstr. 4, Tel.: 08862/932879-0
steingaden@raiffeisenlagerhaus.de

Mo, Di, Do, Fr 08.00 - 16.00 Uhr
Mi, Sa 08.00 - 12.00 Uhr

